

**Thema** 

**Programm** 

# **Programm**

In den Bildungsplänen sind seit 2004 Umwelterziehung und Nachhaltigkeit zentrale Themen und Aufgaben der Schule. Damit folgen die Intentionen des Bildungsplans der UNAgenda 21, welche der Bildung eine herausragende Rolle für die Förderung einer nachhaltigen Entwicklung beimisst. Das Leitbild einer nachhaltigen Entwicklung verknüpft die Fragen des Natur- und Umweltschutzes mit denen der internationalen Gerechtigkeit, der wirtschaftlichen Entwicklung sowie den kulturellen Grundwerten und der individuellen Lebensgestaltung.

Um die Bedeutung der Bildung für eine nachhaltige Entwicklung zu unterstreichen, haben die Vereinten Nationen die Jahre 2005 bis 2014 zur Weltdekade "Bildung für nachhaltige Entwicklung" erklärt. Ziel der Dekade ist es, den Nachhaltigkeitsgedanken in allen Bildungsbereichen des Bildungssystems verstärkt zu verankern.

Die Bildungspläne der weiterführenden Schulen in Baden-Württemberg bieten hierfür in fast allen Fächern eine Vielzahl von Anknüpfungspunkten, besonders zahlreich sind sie in den Fächerverbünden zu finden. Gleichwohl stellt sich für Lehrerinnen und Lehrer die Frage, wie das abstrakte und komplexe Leitbild einer nachhaltigen Entwicklung im Unterricht tatsächlich vermittelt und für die Schülerinnen und Schüler erfahrbar gemacht werden kann. Hierauf sollen anhand der drei exemplarisch ausgewählten Themen

- Wasser
- Klimaschutz
- Nachhaltige Stadt- und Siedlungsentwicklung

Antworten gegeben werden.

Neben konkreten Unterrichtsbeispielen werden generelle Hinweise und Informationen zur Bildung für nachhaltige Entwicklung an Schulen gegeben (Materialien, Servicestellen, etc.). Das Seminar ist schulartübergreifend angelegt.

	Donnerstag, 9. Oktober 2008
09.30 Uhr	Eröffnung und Begrüßung
	Sibylle Hepting-Hug,
	Umweltministerium Baden-Württemberg
	Cornelia Wetzel,
	Umweltakademie Baden-Württemberg
	Schulpräsidentin Dr. Margret Ruep,
	Regierungspräsidium Stuttgart
10.00 Uhr	Fit für die Zukunft ?! – Bildung für
	nachhaltige Entwicklung
	Prof. Dr. Hans-Jörg Seybold, Pädagogische
	Hochschule Schwäbisch Gmünd
11.15 Uhr	Pause
11.15 Uhr 11.30 Uhr	
	Keine Zeit für BNE?! - Anknüpfungspunkte
	Keine Zeit für BNE?! - Anknüpfungspunkte und Möglichkeiten für die pädagogische
	Keine Zeit für BNE?! - Anknüpfungspunkte und Möglichkeiten für die pädagogische Arbeit in der Schule
	Keine Zeit für BNE?! - Anknüpfungspunkte und Möglichkeiten für die pädagogische Arbeit in der Schule Achim Beule, <i>Ministerium für Kultus, Jugend</i>
11.30 Uhr	Keine Zeit für BNE?! - Anknüpfungspunkte und Möglichkeiten für die pädagogische Arbeit in der Schule Achim Beule, Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg
11.30 Uhr 12.30 Uhr	Keine Zeit für BNE?! - Anknüpfungspunkte und Möglichkeiten für die pädagogische Arbeit in der Schule Achim Beule, Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg  Mittagspause
11.30 Uhr 12.30 Uhr	Keine Zeit für BNE?! - Anknüpfungspunkte und Möglichkeiten für die pädagogische Arbeit in der Schule Achim Beule, Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg  Mittagspause  Schulartübergreifende Arbeitsgruppen

Wolfgang Simon, Staatliches Seminar

Ludwigsburg

für Didaktik und Lehrerbildung (Realschulen)

#### Themenkreis 2: Klimaschutz

Dieter Bareis, Ferdinand-Porsche-Gymnasium Stuttgart-Zuffenhausen Günther Krapp, Krapp & Gutknecht Verlag für kreativen Unterricht

# Themenkreis 3: Nachhaltige Stadt- und Siedlungsentwicklung

Thomas Lenz und Roland Bullinger, Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Realschulen) Schwäbisch Gmünd

In den Themenkreisen stehen für Fragen des Globalen Lernens und der Entwicklungszusammenarbeit Fachkräfte des EPIZ zur Verfügung

- Rainer Schwarzmeier
- Herbert Rädler
- Rony Liebheit

#### 16.30 Uhr

#### Abschlussdiskussion

Eva-Maria Hartmann, *Burg-Gymnasium* Schorndorf

#### 17.00 Uhr

#### Ende der Veranstaltung

## **Teilnehmerhinweise**

Termin Donnerstag, 9. Oktober 2008
9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Ort

kreis

71634 Ludwigsburg, Pädagogische Hochschule, Reuteallee 47, Hörsaal 1.101

Teilnehmer-

Lehrerinnen und Lehrer der weiterführenden Schulen. Lehrkräfte des Landes Baden-Württemberg erhalten die Fahrtkosten

auf Anforderung ersetzt.

Tagungsgebühr Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben.

Anmeldung

Bitte bis spätestens **25.9.2008** unter Angabe des gewünschten Themenkreises per Email oder Fax-Anmeldung (Seminar-Nr. 87 WL) bei der Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg Postfach 103439 70029 Stuttgart

Telefon +49 (0)711/126-2812
Telefax +49 (0)711/126-2893
Email cornelia.wetzel@um.bwl.de

oder über die Internetseite

www.umweltakademie.baden-wuerttemberg.de

Veranstalter

Umweltministerium Baden-Württemberg, Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg in Kooperation mit dem Entwicklungspädagogischen Zentrum (EPIZ) Reutlingen, Programm "Bildung trifft Entwicklung"

Tagungskoordination Umweltakademie Baden-Württemberg

### **Anfahrt**

Anschrift

Pädagogische Hochschule 71634 Ludwigsburg Reuteallee 47





# <u>Terminvo</u>rschau

21.10.2008

Bildung für nachhaltige Entwicklung

Seminar für Lehrerinnen und Lehrer der weiterführenden Schulen

Karlsruhe, Landesmedienzentrum

# Bildung für nachhaltige Entwicklung

Eine zentrale Themen- und Aufgabenstellung für die Schule

Ludwigsburg, 9. Oktober 2008





